

RAUMORDNUNG

Teures Wohnen

von Georg Brunner, Welsberg

Na wo sind sie nun, die vielen versprochenen Mittelstandswohnungen? Ich kann sie nicht sehen. Es gibt nicht mal genügend leistbare Wohnungen für die ansässige Bevölkerung. Wenn das Land nicht die Vermieter mit dem Mietgeld fördern und damit die Mietpreise in die Höhe treiben würde, sähe die Sache etwas anders aus. Vor zehn Jahren war es schon so, dass man in Osttirol ohne Förderung günstiger zum Eigenheim kam als in Südtirol

mit all den Förderungen. Heute ist es immer noch so. Die Landesregierung sorgt schon dafür, dass den einfachen Leuten das Geld aus der Tasche gezogen wird. Klimahaus: höhere Baukosten, höhere Mietpreise, negative Umweltbilanz, Schimmel ...

Jedes bisschen nicht konventionierte Wohnkubatur wird an Touristen verkauft, was wiederum die Preise steigen lässt. Zum Ausverkauf der Heimat hören wir seit Jahrzehnten die gleichen Lügen: „Uns sind die Hände gebunden!“ oder „Wir tun, was wir können, aber ...“ Der letztlich im Raumordnungsgesetz verankerte Artikel 79/ter sieht zwar wie eine Einschränkung aus, ist aber eine Schranke, die niemals funktionieren wird. Liebe scheidende Landesregierung, für wie blöd haltet ihr euer Volk eigentlich?